



Leseprobe

Dr. Ruediger Dahlke, Margit Dahlke

Frauenprobleme

Heilungsrituale und weibliche Archetypen

Bestellen Sie mit einem Klick für 11,95 €



ca.

Erscheinungstermin: 01. Januar 2006

Lieferstatus: Lieferbar

Mehr Informationen zum Buch gibt es auf

www.randomhouse.de

Inhalte

- [Buch lesen](#)
- [Mehr zum Autor](#)

Zum Buch

Heilungsrituale und weibliche Archetypen

Die erste Reise führt in die Welt der weiblichen Archetypen. Für Heilungsprozesse ist es sehr hilfreich, nicht nur die Große Göttin wiederzuentdecken, sondern auch ihre einzelnen unterschiedlichen Ausprägungen in den Archetypen der Venus-Aphrodite, Demeter-Ceres, Artemis-Diana, Hestia-Juno, Athene-Hekate usw. kennen zu lernen. Mit Hilfe der geführten Meditationen geschieht das auf der Ebene der inneren Bilder, um der eigenen Seele gleichsam mythologische Flügel zu verleihen. Wenn eine Frau ihren individuellen (Arche-)Typ gefunden hat, wird es ihr viel leichter fallen, sich aus vorgegebenen, im Wesentlichen männlich bestimmten Rollenklischees zu lösen und ihr eigenes Leben zu leben.

Die zweite Meditation führt in ein Heilungsritual, das spezifisch weibliche Energien und Themen berücksichtigt und die Chance der Heilung auf der seelischen Ebene nutzt, um ganzheitliche Gesundheitsprozesse, die auch den Körper einbeziehen, zu ermöglichen.



© Atelier Weber

Autor

Dr. Ruediger Dahlke, Margit Dahlke

Dr. med. Ruediger Dahlke arbeitet seit 40 Jahren als Arzt, Autor und Seminarleiter. Mit Büchern von »Krankheit als Weg« bis »Krankheit als Symbol« begründete er seine ganzheitliche Psychosomatik, die bis in mythische und spirituelle Dimensionen reicht. Die Buch-Trilogie »Die Schicksalsgesetze«, »Das Schatten-Prinzip« und »Die Lebensprinzipien« bildet die philosophische und praktische Grundlage seiner Arbeit. Ruediger Dahlke nutzt seine Seminare und Vorträge, um die Welt der Seelenbilder zu beleben und zu eigenverantwortlichen Lebensstrategien anzuregen.

Sein Ziel, ein Feld ansteckender Gesundheit aufzubauen, spiegelt sich in Büchern wie »Peace Food« und »Die Hollywood-Therapie« wieder, aber auch in der Verwirklichung des Seminarzentrums TamanGa in der Südsteiermark.

